



26.01.2020 Gemeinderatswahl Sepp Graf und sein Team

Unsere Kandidaten für den Gemeinderat	S. 2-3
Schwerpunkte für die nächsten 5 Jahre	S. 4-5
Wahlvorschlag für GR-Wahl 2020	S. 5
Highlights der letzten 5 Jahre	S. 6-7
Richtig wählen	S. 8

UNSERE SPITZENKANDIDATEN



ING. JOSEF GRAF

63 Jahre, Bautechniker,
Bürgermeister



SONJA HÄUSLER

45 Jahre, Hausverwalterin
gfh. GRin für Soziales, Sport
und Wohnhausanlagen



DI PETER SEDLBAUER

52 Jahre, Informatiker
gfh. GR für Finanzen und
Wirtschaft



PETER FUCHS

57 Jahre, Amtsleiter
gfh. GR für Schule, Kindergarten
und Kultur



JOSEF EZSÖL

56 Jahre, Werkmeister
gfh. GR für Straßen, Liegenschaf-
ten, Abfallwirtschaft und Bauhof



MARTIN FÖLLERER

43 Jahre, Gemeindebediensteter
Gemeinderat



ELISABETH ARRER

54 Jahre, Schulwartin
Gemeinderätin



MARTIN WILD

35 Jahre, Exekutivbeamter



ERICH HOFBAUER

48 Jahre, Fahrzeugverkäufer
Gemeinderat



EVA MÜLLER

55 Jahre, Gemeindebedienstete



DORIS EMBACHER

51 Jahre, Buchhalterin



MATTHIAS HAUER

20 Jahre, Student



EWALD SIMANDL

60 Jahre, Informatiker
Gemeinderat



GUSTAV NOVAK

67 Jahre, Pensionist
Gemeinderat



MAX VIELGRADER

56 Jahre, Bautechniker
Gemeinderat

Schwerpunkte für die nächsten 5 Jahre

Unser Ort - Unser Leben

Wir leben in einem wunderschönen Ort. Daher wollen wir folgende Maßnahmen in den nächsten Jahren umsetzen:

- Gestaltung Ortseinfahrt Ellinggraben
- Hauptplatzgestaltung
- Renovierung Emmelhaus
- Verbesserung Haltestelleninfrastruktur
- Anrufsammeltaxi

Bewegung und Freizeit

Sport- und Freizeiteinrichtungen sind die Voraussetzungen für einen gesunden Körper. Unsere weiteren Ideen dazu sind

- Gebäudeneubau ASK Kaltenleutgeben (evtl. Sportzentrum inkl. Sportunion, Pfadfinder, Yoga, etc.)
- Renovierung und Ausbau unserer Kinderspielplätze und Sportstätten
- Fachvorträge zum Thema Gesundheit

Unsere Umwelt ist uns wichtig

Wir treten aktiv für die Umsetzung von Maßnahmen und Prüfungen im Rahmen des Klima- und Umweltschutzmanifestes der Marktgemeinde Kaltenleutgeben ein, wie z.B.

- Beitritt zu „Natur im Garten“
- Beitritt zum e5-Programm (Das e5-Programm soll die Energie- und Klimaschutzpolitik in der Gemeinde modernisieren, Energie und damit Kosten sparen und erneuerbare Energieträger forcieren)
- Umstieg von gemeindeeigenen fossilen Heizsystemen auf erneuerbare Energieträger
- Errichtung von E-Tankstellen bei den gemeindeeigenen Wohnhäusern
- Ankauf eines E-Autos für den kommunalen Dienst

Bildung und Kultur

Wir schaffen seit Jahren die Grundlage und forcieren daher

- Komplettsanierung Turnsaal und Adaptierung des Eingangsbereichs der Volksschule
- Sicherstellung der Förderung für den Musikunterricht
- Erweiterung unseres Gemeindearchivs
- Durchführung von Kulturveranstaltungen

Mit Sicherheit für Sie da

Die Sicherheit unserer Bevölkerung liegt uns am Herzen.

- Errichtung Hochwasserschutz Kleingartensiedlung am Brand

- Weitere Verbesserungen im Rahmen des Zivilschutzes
- Abhaltung von Workshops zum Thema Sicherheit

Finanzielle Stabilität

Die Grundlage jeder Gemeinde ist eine gesunde und stabile finanzielle Basis. Daher sind für uns folgende Punkte von großer Bedeutung:

- Keine Finanzspekulationen
- Langfristige Planung
- Transparente Finanzgebarung
- Ausnutzung von Förderungen

Jung & Alt

Das gemeinsame Zusammenleben von Jung und Alt ist uns ein wichtiges Anliegen.

- Schaffung eines Jugendparlaments
- Etablierung von monatlichen Vernetzungstreffen
- Förderung unserer ortansässigen Vereine (Kinderfreunde, Pfadfinder, ASK, Sportunion, Pensionistenverband, Naturfreunde u.v.m.)

Wahlvorschlag Gemeinderatswahl 2020

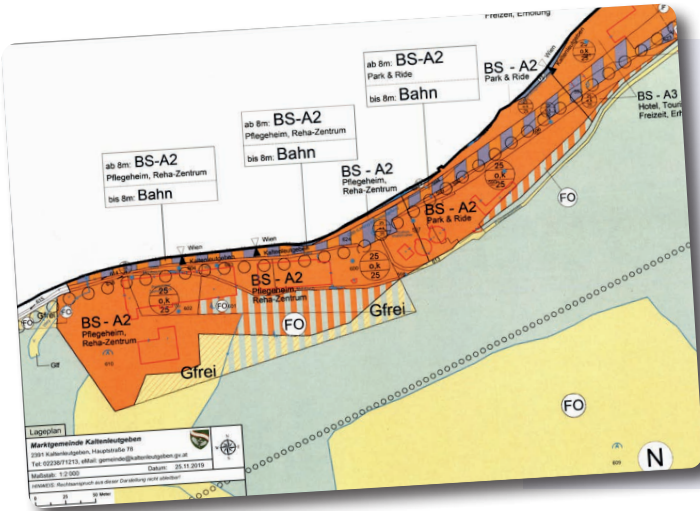
- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| 1. Ing. Josef Graf | 19. Otto Binder |
| 2. Sonja Häusler | 20. Ing. Bernhard Niederauer |
| 3. DI Peter Sedlbauer | 21. Erich Köck |
| 4. Peter Fuchs | 22. Susanne Vogel |
| 5. Josef Ezsöl | 23. Günther Vogel |
| 6. Martin Föllerer | 24. Marlis Puchner |
| 7. Elisabeth Arrer | 25. Christian Schiefer |
| 8. Martin Wild | 26. Petra Fegerl |
| 9. Ing. Erich Hofbauer | 27. Helmut Hafner |
| 10. Eva Maria Müller | 28. Hannelore Krutsch |
| 11. Doris Embacher | 29. DI Thomas Hanreich |
| 12. Matthias Hauer | 30. Roland Binder |
| 13. Ewald Simandl | 31. Verena Sedlbauer |
| 14. Gustav Novak | 32. Maria Binder |
| 15. Maximilian Vielgrader | 33. Herbert Aschbeck |
| 16. Martina Kerschbaumer | 34. Brigitte Bresovits |
| 17. Franz Amberger | 35. Peter Lechner |
| 18. Elisabeth Graf | 36. Monika Binder |

Highlights der letzten 5 Jahre

In der letzten Gemeinderatsperiode wurden viele Projekte und Maßnahmen gesetzt, um unsere hohe Lebensqualität in Kaltenleutgeben zu erhalten oder sogar noch zu verbessern. Wir wollen nur ein paar herauspicken, um Ihnen zu zeigen, was alles geschehen ist.

Ortsentwicklung

Nach intensiver Auseinandersetzung mit dem Thema und mit Beteiligung unserer Bürgerinnen und Bürger wurde der Flächenwidmungs- und Bebauungsplan überarbeitet und neu beschlossen. Insbesondere im Bereich des neuen Ortsteiles in der Waldmühle konnte eine Einigung im Gemeinderat erzielt werden. Auf Festlegungen für einen großvolumigen Wohnbau wurde bewusst verzichtet, sodass keine Wohnungen gebaut werden dürfen.



Öffentliche Infrastruktur – Denkmalschutz

Das denkmalgeschützte Gebäude „Professorenvilla“ wurde nach Vorgaben des Denkmalamtes renoviert. Dabei wurde das Obergeschoß für das Gemeindearchiv entsprechend adaptiert. Die entdeckte Deckenmalerei (ein unerwarteter sensationeller Fund) wurde fachmännisch restauriert.



Das denkmalgeschützte Rathaus wurde ebenfalls in Absprache mit dem Denkmalamt renoviert. Das Gebäude wurde dabei barrierefrei. Die gesamte Haustechnik wurde erneuert und das Gemeindeamt zu einer modernen Bürgerservicestelle ausgebaut.

Die Modernisierung des Bauhofs wurde fortgesetzt. So wurden neue Tore eingebaut, eine moderne Pelletheizung anstelle der alten Ölheizung installiert. Die Einrichtungen für die Sammlung von Grünschnitt wurden ebenfalls umgebaut, sodass die Grünschnittcontainer abgesenkt aufgestellt werden können, um die Befüllung von oben her zu erleichtern.

Ein neues Fahrzeug für den Winterdienst wurde angekauft. Mit dem Unimog wurde ein modernes Kommunalfahrzeug für den Winter wie auch den Sommer mit verschiedenen Zusatzgeräten angekauft.



Verkehr

Die Brandgasse wurde bis zur Jakob Oeckhl-Gasse verlängert. Dabei wurden auch Maßnahmen zum Hochwasserschutz getroffen.

Der Schutzweg bei Hauptstraße 61 wurde mit einer modernen LED-Beleuchtung ausgestattet.

Zur Sicherung des Schulweges wurde auf der Hauptstraße vor der Volksschule eine auf die Schulzeit abgestimmte und somit zeitlich begrenzte 30 km/h-Beschränkung eingerichtet.

Bei der westlichen Ortseinfahrt wurde eine Fahrbahnteilung mit einer Auftrittsfläche für die bessere und sicherere Fußgängerquerung hergestellt. Gleichzeitig wird damit die Geschwindigkeit der Fahrzeuge etwas reduziert.

Zwei neue Buswartehäuschen wurden errichtet.

Der Ortstarif mit EUR 1 je Fahrt wird weiterhin gefördert.

Freizeit und Sport

Die öffentlichen Sportanlagen wurden weiter verbessert. So wurde auf der Eiswiese ein Kunstrasenplatz hergestellt, weil der Naturrasen für die hohe Belastung nicht geeignet war.



Im Emmelpark wurde eine Fitness-Anlage errichtet.

Finanzen

Bei all den Maßnahmen, und es waren Millionenprojekte dabei, wurde immer auf eine gesicherte Finanzierung, unter Ausnützung aller Fördermöglichkeiten, geachtet.

Bestätigt wurden die stabilen Finanzen und die ausgezeichnete Bonität mit einer Platzierung unter den TOP 250 Gemeinden in Österreich im Jahr 2019.

So wählen Sie bei der Gemeinderatswahl richtig

Amtlicher Stimmzettel

für die Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 in der
Marktgemeinde Kaltenleutgeben

Liste Nr.:	Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen	Kurzbezeichnung	Parteibezeichnung
1	<input checked="" type="checkbox"/>	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs
2	<input type="checkbox"/>	ÖVP	Liste Bernadette Schöny Volkspartei Kaltenleutgeben
3	<input type="checkbox"/>	FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs
4	<input type="checkbox"/>	GRÜNE	Die GRÜNEN Kaltenleutgeben

Raum für Vorzugsstimme(n):

Amtlicher Stimmzettel

für die Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 in der
Marktgemeinde Kaltenleutgeben

Liste Nr.:	Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen	Kurzbezeichnung	Parteibezeichnung
1	<input checked="" type="checkbox"/>	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs
2	<input type="checkbox"/>	ÖVP	Liste Bernadette Schöny Volkspartei Kaltenleutgeben
3	<input type="checkbox"/>	FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs
4	<input type="checkbox"/>	GRÜNE	Die GRÜNEN Kaltenleutgeben

Raum für Vorzugsstimme(n):

Sie haben hier die Möglichkeit den Namen des SPÖ-Kandidaten Ihres Vertrauens einzutragen

oder Sie legen den nichtamtlichen persönlichen Stimmzettel dem Wahlkuvert bei

Ing. Josef Graf